

Eine neue illustr. Monatsschrift.

[41163.]

Braunschweig, den 1. September 1882.

Wir versanden heute nachstehendes Circular und empfehlen dasselbe gef. Beachtung.

Vom 1. October an wird in unserm Verlag erscheinen:

Aus allen Zeiten und Landen.

Geschichtliche, biographische und kulturgeschichtliche

Bilder und Skizzen

in anregender und unterhaltender Darstellung.

— Illustrirte Monatsschrift — für Gebildete aller Stände.**Preis des Monatshestes 1 M.**

Die neue illustrierte Monatsschrift tritt mit feiner der bisherigen Zeitschriften im Conkurrenz, sondern sucht in unserer periodischen Literatur eine Lücke auszufüllen, welche trotz des Ueberreichthums an Wochen- und Monatsschriften bis auf den heutigen Tag merkwürdigerweise vorhanden ist.

Wir haben Revuen, welche sich die Aufgabe stellen, von dem gesamten geistigen Leben der Gegenwart ein Bild zu entwerfen; wir haben Journale, welche den specielleren Neigungen eines Theils der gebildeten Welt für Geographie und Naturwissenschaften entgegen kommen; aber auffallender Weise haben wir noch kein Organ, welches es als seine ausschließliche Aufgabe betrachtete, das beliebteste, anziehendste und gemeinverständliche aller Wissensgebiete, die Geschichte, zum Gegenstande populärer, für Gebildete aller Klassen verständlicher und interessanter Darstellung zu machen.

Diesem Bedürfnisse abzuholzen, über ein hochwichtiges Capitel menschlichen Wissens und menschlicher Forschung in Wort und Bild Aufschlüsse zu geben ohne gelehrt Anspruch und in fesselndem Vortrag, das betrachten wir als unsere Aufgabe.

Das Wort Geschichte lassen wir dabei in seinem weitesten Umfange. Neben der Schilderung bedeutamer Ereignisse und der Würdigung ganzer Zeithälfte wird die Biographie und die Charakterskizze mit Vorliebe von uns gepflegt werden. Neben der politischen Geschichte wird die Culturgeschichte, sei es als Sittengeschichte, sei es als Kunst-, Musik- und Literaturgeschichte, eingehende Berücksichtigung finden.

Wir sehen von der verbrauchten Schablone eines Autorenverzeichnisses ab; unsere Monatshäfte werden jedoch darthun, daß die berufenen Schriftsteller zu unseren Mitarbeitern zählen, welche die von uns angeregte Idee als eine glückliche begrüßt und sich freudig bereit erklärt haben, die Ausführung zu unterstützen. — Die Holzschnitt-Illustrationen werden in sorgfältigster Weise in den bedeutendsten xylographischen Kunstanstalten hergestellt.

Lassen Sie uns an Sie nun das Ersuchen

richten, zu Ihrem Theile dazu beizutragen, dem neuen Unternehmen die, hoffentlich verdiente, Verbreitung zu verschaffen. Es gibt heute wohl kaum einen Gebildeten, der nicht geschichtlichen Stoffen von vornherein Lust und Liebe entgegenbringt; daher ist der Interessentenkreis in der That ein sehr großer, ja unbegrenzter, und bei ausgedehntester, systematischer Versendung des ersten Hestes werden sich Ihre Bemühungen gewiß reichlich lohnen.

Bei aller ihrer Selbständigkeit kann unsere Monatsschrift doch auch als eine Ergänzung der bereits bestehenden journalistischen Unternehmungen gelten, und daher bitten wir, auch Ihre Journal-Abonnenten unter Vorlegung einer Liste zur Subscription auf unsere neue historische Monatsschrift zu veranlassen!

Bezugsbedingungen.

Preis des Monatshestes 1 M. ord. mit 30% baar und 11/10.

100 Exemplare mit 45% (ohne Freierpl.).

Hest 1. stellen wir in mäßiger Anzahl auch Firmen, mit denen wir nicht in Rechnung stehen, und in größeren Partien denjenigen Handlungen, welche sich besonders lebhaft für die Monatsschrift verwenden wollen, à cond. zur Verfügung, und zwar wo es gewünscht wird, versandfertig mit Streifbändern umklebt.

Bei entsprechender Continuation schreiben wir den Betrag für durch Ansichtsversendung verloren gegangene Exemplare des ersten Hestes gut.

Vorschläge zur Förderung des Absatzes, namentlich von Handlungen, welche sich zur Erlangung großer Continuationen energischer Manipulationen bedienen wollen, sind uns stets angenehm; wir werden denselben die entgegengesetzte Beachtung schenken.

Vertriebsmittel.

Als solche dienen:

- 1) Der illustrierte ausführliche Prospect, den wir durch geeignete Zeitschriften selbst verbreiten lassen werden. Wir stellen Ihnen denselben, etwa um ihn den Journalcontinuationen beizulegen, in mäßiger Anzahl gratis zur Verfügung. Eine größere Anzahl liefern wir mit Firma bedruckt für 50 α pro 100 Exemplare.
- 2) Bei einer Continuationsbestellung auf mindestens 11/10 Exemplare liefern wir 1000 Prospective mit Firma unberechnet.
- 3) Bedruckte Streifbänder in Reserve für weitere Ansichtsversendungen des ersten Hestes.
- 4) Elegante Subscriptionslisten, welche event. in mehrfacher Anzahl zu Diensten stehen.
- 5) Inserate, die wir in den gelesenen Blättern rechtzeitig zum Abdruck bringen werden; wünschen Sie gleichfalls solche mit Ihrer Firma für andere Zeitungen, Zeitschriften &c. zu erlassen, so tragen wir event. die Hälfte der Kosten, seien indessen in jedem Falle vorheriger Mitteilung entgegen.
- 6) Placate zum Aushängen im Schaukasten.

Zu Ihren Bestellungen bitten wir den nachstehenden Verlangzettel zu benutzen.

G. A. Schwetschke & Sohn
(M. Bruhn).

Vorläufige Anzeige.

[41164.]

Nächsten Monat erscheint bei uns:

**Der Trojanische Krieg.
Die Heimkehr des Odysseus.**

Für die Jugend erzählt

von

G. Witt,

Professor am Altstädt. Gymnasium zu Königsberg.

**Griechische Götter- und Helden-
geschichte. II.**

Mit 10 Holzschnitten.

Cart. 2 M;

in Leinwandband 2 M. 50 ord.

Das 1. Bändchen, von dem schon die 4. Auflage erschienen, ist allsorts eingebürgert und zählt mit zu den beliebtesten Lesebüchern für Kinder im Alter von 8—12 Jahren. Das neue Bändchen, worin Professor Witt seine Meisterschaft im „Erzählen“ wiederum glänzend belustet, wird insbesondere für den heutigen Weihnachtstag eine sehr willkommene Gabe sein.

Infolge des billigen Preises ist diese gediegene Jugendschrift auch minder bemittelten Kreisen zugänglich, daher auch in größeren Partien abzusehen.

Wir bitten um thätige Verwendung für diesen lohnenden Artikel.

Vampart & Co. in Augsburg.

Polack, Brosamen.

(Verlag von R. Herroßé in Wittenberg.)

[41165.]

Auf:

Brosamen.

Erinnerungen aus dem Leben eines Schulmannes

von
Friedrich Polack.**Band I. Jugendleben.**22 Bog. Eleg. geh. 2 M. 40 α ord., 1 M. 80 α no.

find mir so zahlreiche à cond.-Bestellungen gegangen, daß ich dieselben trotz der großen Auflage um ein Bedeutendes reduciren mußte.

Denjenigen Handlungen, die sich besonders für Polack, Brosamen verwenden wollen, stelle ich die auf ein Octavblatt apart gedruckte Kritik des Redacteurs der Allgem. Deutschen Lehrerzeitung, Herrn Schuldirektors Kleinert, die meinem Circular vom 16. v. M. beigefügt war, zum Verkauf an Lehrer zur Disposition. Dieselbe ist überaus wirkungsvoll und dürfte Ihnen viele Käufer der „Polack's Brosamen“ zuführen.

Ich bitte, schlemmt, aber nur so viel Exemplare zu verlangen, als Sie in Wirklichkeit verwenden können.

Ergebnst
Wittenberg, 12. September 1882.

R. Herroßé Verlag.